Baden ist.

Wohnen

Die meisten Menschen möchten auch im hohen Alter zu Hause wohnen. Nicht nur die verschiedenen Angebote für die Unterstützung zu Hause ermöglichen ein langes Leben in der angestammten Wohnung, auch die Gestaltung und die Lage der Wohnung sowie die Wohnkosten und die Wohnsicherheit sind wichtig. Folgende Punkte werden mit zunehmendem Alter immer wichtiger:

- Ist die Wohnung angemessen gross (nicht zu gross)?
- Sind der Wohnraum und die Wohnumgebung hindernisfrei?
- Ist die Wohnung bezahlbar?
- Sind soziale Kontakte in unmittelbarer Nähe möglich, erwünscht?
- Ist der öffentlichen Verkehr, sind Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe?
- Sind der Arzt und die Apotheke gut erreichbar?
- Sind Bekannte, Freunde und Familie gut erreichbar?

Können und möchten Sie in der gewohnten Wohnung auch im hohen Alter bleiben, müssen sie allenfalls Anpassungen vornehmen. Unter hinderis- und unfallfrei finden sie dazu wichtige Plattformen. Wenn Sie sich für alternative Wohnformen interessieren, helfen Ihnen die Hinweise unter Wohnformen und bei einem Umzug in eine stationäre Einrichtung die Angaben unter Alters- und Pfelgeinstitution.

Gut zu wissen für Gemeinden: Die Fachstelle Alter und Familie Kanton Aargau unterstützt die Gemeinden fachlich bei Fragen rund um Wohnen im Alter sowie altersgerechte Lebensräume. Die Fachstelle bietet dazu ein Digitales Bildungsmodul Wohnen im Alter und einen Workshop Lebensraum 60+ . Das Handbuch für Aargauer Gemeinden Wohnen im Alter fast Informationen zu Wohnen im Alter für Gemeinderätinnen und Gemeinderäte zusammen.